

SPIELBERICHT



Sportfreunde Dorfmerkingen : FV Ravensburg 2:2

Die Sportfreunde Dorfmerkingen haben zuhause 2:2 gegen den FV Ravensburg gespielt. Die Elf von Trainer Helmut Dietterle führte nach Toren von Daniel Nietzer und Marc Gallego zur Pause mit 2:0. Doch im zweiten Durchgang erzielten die Gäste dann zwei Tore.

In der sechsten Spielminute hatten die Sportfreunde Dorfmerkingen die erste gute Möglichkeit - den Freistoß von Maximilian Eiselt in aussichtsreicher Position parierte Torhüter Kevin Kraus aber souverän. Nur zwei Minuten später konnte sich Kraus wieder auszeichnen, dieses Mal gegen Onur Mutlu. Die Sportfreunde Dorfmerkingen zeigten in der ersten Hälfte eine sehr engagierte Leistung. Nach einer knappen halben Stunde prüfte Leon Gunst Torhüter Kraus, doch erneut war der Ravensburger der Sieger. Eine Dorfmerkinger Führung wäre zu diesem Zeitpunkt völlig verdient gewesen. Nach 35 Minuten belohnten sich die Sportfreunde dann. Daniel Nietzer erzielte per indirektem Freistoß, unmittelbar am Sechzehner, das 1:0. Wie es zum indirekten Freistoß kam, erklärt Kapitän Nietzer: „Nach einem Rückpass von Philipp Altmann, nahm Torhüter Kevin Kraus in einer brenzligen Situation den Ball in die Hand - und so gab es dann indirekten Freistoß. Ich habe geschossen, und der Ball, der noch abgefälscht wurde, ging zum Glück ins Tor.“ Es sollte sogar noch besser kommen. Mit dem Halbzeitpfiff erhöhte Marc Gallego auf 2:0. Gallego bediente Nietzer, dieser lief auf Torhüter Kraus zu, der den Ball erst noch mit dem Fuß parieren konnte. Doch Gallego war zur Stelle und erzielte das zweite Dorfmerkinger Tor.

Im zweiten Durchgang bestimmten die Ravensburger über weite Strecken das Geschehen. Da sich aber vieles im Mittelfeld abspielte, lag der Anschlusstreffer nicht zwingend in der Luft. In der 62. Minute sollte dieser dann doch fallen, und zwar unter kuriosesten Umständen. Die Ravensburger bekamen fast zentral kurz vor dem Strafraum einen Freistoß zugesprochen. Torhüter Christian Zech stellte noch seine Mauer und die Dorfmerkinger waren noch nicht bereit - plötzlich war der Ball aber im Tor. Im Stile von Gladbachs Christoph Kramer vor vier Jahren im Spiel gegen Wolfsburg, erzielte Jascha Fiesel das 1:2. „Der Ball ist prinzipiell immer frei. Da aber keiner von uns vor dem Ball stand, schaltete Jascha Fiesel schnell und erzielte das Tor. So etwas darf uns einfach nicht passieren“, erklärte Daniel Nietzer.

Nur fünf Minuten nach dem 1:2 traf Jona Boneberger zum 2:2. Nach einer Ecke war der Ravensburger mit dem Fuß zur Stelle. In der Schlussphase hatten beide Mannschaften noch die Chance auf den Siegtreffer. Für Dorfmerkingen verpassten Marc Gallego (75.) und Daniel Nietzer (86.). In der Nachspielzeit hätten die Ravensburger fast noch das 2:3 erzielt. Felix Hörger und Paul Strauß vergaben.

So blieb es letztlich beim 2:2. „Wir haben unsere Möglichkeiten gehabt, Ravensburg zu schlagen. Die Gegentore waren komplett ärgerlich, beide nach Standards. Das darf nie passieren. Die erste Halbzeit war aber überragend von uns - wenn man nach dem 0:6-Debakel solch eine Leistung zeigt, ist das aller Ehren wert“, so das Fazit von Dorfmerkingens Trainer Helmut Dietterle. Bereits am Ostermontag steht das nächste Spiel an, es geht nach Göppingen.

Mannschaftsaufstellung Sportfreunde Dorfmerkingen:

SZech - Adler, Schmidt, Schiele, Eiselt - Janik, Pesic (90. Scherer), Gunst - Nietzer, Mutlu (68. Avigliano/88. Schwarzer), Gallego

Tore: 1:0 Nietzer (35.), 2:0 Gallego (45.+1), 2:1 Fiesel (62.), 2:2 Boneberger (67.)